



Das Racing-Team mit eRnst beim Roll-Out im April 2016.

Racing-Team gibt für die Hochschule Vollgas

Seit 2010 wird auf der Rennstrecke mit Erfolg auf den Elektroantrieb gesetzt

Fahrzeuge mit Namen wie eRnst, eddy oder eHorst treten an, um mit dem WHZ-Racing-Team in der Formula Student um Pokale zu fahren. Die Formula Student ist ein internationaler Konstruktionswettbewerb mit weltweit fast 600 Teams.

Innerhalb von zwei Semestern konstruieren und fertigen rund 45 Studenten neben den Vorlesungen eigenhändig

einen Prototypen-Formelrennwagen. Dieser Rennwagen muss bei den Wettbewerben durch einen Engineering Design Report verteidigt werden, durch einen Cost Report so effizient wie möglich auf eine Serienproduktion ausgelegt sein und durch einen Businessplan müssen die Teams fiktive Investoren überzeugen, in dieses Projekt zu investieren. Fahrdynamische Disziplinen zeigen, wel-

ches Team das schnellste, stabilste und gleichzeitig leichteste Auto gebaut hat.

Das WHZ Racing Team wagte 2010 den Umstieg von einem Verbrenner auf ein Elektrofahrzeug und konnte sich 2013 sogar auf Platz 3 der Weltrangliste hochkämpfen.

Das Fahrzeug für die neue – schon zwölfte – Saison wurde am 5. Mai 2017 präsentiert. (PR)

Verein Mentor bietet Netzwerke

Mitgliedern liegt Förderung von Studenten am Herzen

Der Mentor Verein versteht sich als Netzwerk von Absolventen, Mitarbeitern, Studenten, Freunden und Förderern der Westsächsischen Hochschule Zwickau (WHZ). Der Hochschulverein unterstützt die WHZ auf vielfältige Weise und bietet seinen Mitgliedern so die Möglichkeit, den Kontakt zur Hochschule zu pflegen und gleichzeitig Teil eines Netzwerkes aus Absolventen, Studenten und Unternehmen zu werden.

Dabei liegt dem Verein die Förderung der Studierenden besonders am Herzen. Mentor e. V. vergibt in den Studienschwerpunkten Technik – Wirtschaft –

Lebensqualität jeweils einen Preis für die exzellente akademische Abschlussarbeit. Die drei Auszeichnungen sind dotiert mit jeweils 2000 Euro und wurden zuletzt am 4. Mai 2017 bei der jährlichen Mitgliederversammlung vergeben. Antragsberechtigt sind alle Absolventen des entsprechenden Jahrgangs, die nach Bewertung des erstbetreuenden Hochschullehrers überdurchschnittliche Ergebnisse vorweisen können. Die Entscheidung über eine Vergabe trifft eine unabhängige Jury aus Hochschulprofessoren der WHZ. (PR)

Kontakt: www.mentor-zwickau.de/

Die aktuellen Preisträger

Technik: Mathias Köbel für die Arbeit „Konzeption und Auslegung einer Motorrad-Heckrahmenstruktur mit Fokus auf Leichtbau und Einsatz von faserverstärkten Kunststoffen“

Wirtschaft: Sascha Prehl für die Arbeit „Wirtschaftlichkeitsbetrachtung zur Ermittlung des optimalen Automatisierungsgrades einer Hohlraumkonservierungsanlage (HRK) für Kraftfahrzeuge am Beispiel der HRK in der Technologie Oberfläche im BMW-Werk Leipzig“

Lebensqualität: Vivien Tauchmann für die Arbeit „Slow motion – Eine Analyse visionärer Designstrategien zur Entschleunigung in der Mode“